



EINWOHNERGEMEINDE KERNENERIED

Vorbericht Budget 2022

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

Oktober 2021

Inhalt

1	Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Abschreibungen	3
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)	3
1.2.2	Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)	3
1.2.3	Neues Verwaltungsvermögen.....	3
1.2.4	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)	3
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	3
2	Erläuterungen	3
2.1	Allgemeines	3
2.2	Erfolgsrechnung	4
2.3	Investitionen.....	7
3	Erfolgsrechnung	8
3.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung.....	8
3.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	9
4	Investitionsrechnung	10
4.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung.....	10
5	Bilanz	11
5.1	Eigenkapitalnachweis	11
6	Antrag des Gemeinderates	12
7	Genehmigung Budget	12

Anhang:

- Budget der Erfolgsrechnung nach Konten
- Budget der Investitionsrechnung nach Konten

Vorbericht Budget 2022

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2022 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Die Gemeindeversammlung vom 30. November 2015 hat beschlossen, das bestehende Verwaltungsvermögen innert 16 Jahren abzuschreiben.

Das bestehende Verwaltungsvermögen betrug	CHF	490'485.64
Bei einem Abschreibungssatz von 6.25% ergibt dies jährlich	CHF	30'655.35

Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen.

1.2.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)

- Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser:
Lineare Abschreibung in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung

1.2.3 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d.h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauern (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.4 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Es sind keine zusätzlichen Abschreibungen geplant.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 20'000.00 der Erfolgsrechnung. Im Bereich Wasser und Abwasser beträgt die Aktivierungsgrenze CHF 5'000.00. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Das Budget wurde analog den Vorjahren erstellt. Die Ressortvorsteher und Kommissionen haben ihre Eingaben gemacht. Zusätzlich wurden Hilfsmittel des Kantons, insbesondere zur Berechnung

der Steuern und der Anteile an den Lastenausgleichssystemen, verwendet. Grundsätzlich wurden die Einnahmen vorsichtig und die Ausgaben realistisch budgetiert.

2.2 Erfolgsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung

Der budgetierte Nettoaufwand liegt rund CHF 21'000 über dem Rechnungsergebnis 2020.

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand rund CHF 3'000 höher aus.

Bei der Legislative fallen aufgrund der Wahlen die Entschädigungen höher aus. Zudem müssen im 2022 Abstimmungscouverters angeschafft werden.

Der Gemeinderatskredit wurde um CHF 2'000 erhöht, da wieder ein Neuzuzügeranlass durchgeführt werden soll und umliegende Gemeinderäte zu einem Austausch eingeladen werden.

Bei der allgemeinen Verwaltung fallen die Löhne CHF 1'000 höher aus. Gemäss dem Budget des Gemeindeverbandes Kirchberg fällt der Beitrag im Bereich allgemeine Verwaltung CHF 1'000 tiefer aus.

1 Öffentliche Sicherheit

Der budgetierte Nettoaufwand fällt gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 3'000 tiefer aus.

Ab dem 2022 fallen für die Datenverwaltungsstelle jährliche Gebühren an. Die einmaligen Kosten fallen weg. Die übrigen Budgetpositionen liegen im Bereich des Vorjahres.

2 Bildung

Der Nettoaufwand der Funktion von rund CHF 490'000 liegt rund CHF 150'000 über dem Rechnungsergebnis 2020 und rund CHF 114'000 über dem Budget 2021.

Der Nettoaufwand beim Kindergarten liegt rund CHF 21'000 über dem Budget 2021. Die bestehende Rutschbahn ist altersbedingt defekt und muss entfernt werden. Anstelle der Rutschbahn wird ein Spielturm mit Spielhaus, Rutschbahn, Treppenaufstieg, Klettertau und Kletterwand angeschafft. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf rund CHF 14'000. Hinzu kommt die Montage durch die Hauswarte (interne Verrechnung Dienstleistung). Die Zahlung an den Lastenausgleichs Lehrergehälter und die Schulgelder von anderen Gemeinden werden mit dem Kalkulationstool des Kantons berechnet. Die Zahlung an den Lastenausgleich Lehrergehälter verändert sich gegenüber dem Vorjahr nicht. Die Schulgelder von anderen Gemeinden fallen CHF 8'000 tiefer aus.

Der Nettoaufwand bei der Primarstufe liegt rund CHF 22'000 über dem Budget 2021. Es soll ein Verwaltungsprogramm «LehrerOffice» angeschafft werden, welches einer Schulung der Lehrpersonen bedarf. Die Schule soll ein neues Logo erhalten (CHF 1'000). Die Budgetbeträge für Lehrmittel und Werkmaterial fallen aufgrund der tieferen Schülerzahl weniger hoch aus. Für CHF 2'400 sollen Möbel angeschafft werden: Stühle Lehrerzimmer, Bänke für Kreis 1./2. Klasse, Stellwände 1./2. Klasse, Einrichtung Bibliothek. Bei den Geräten sollen zwei Nähmaschinen, eine Overlock-Nähmaschine, Tablets für Schüler, Tablet-Hüllen, Kopfhörer für 3./4. Klasse und ein Laptop für eine Lehrperson angeschafft werden. Beim Informatik-Nutzungsaufwand ist neu das Verwaltungsprogramm «LehrerOffice» und ein Internet-Filter budgetiert. Der Budgetbetrag für Schulreisen fällt tiefer aus, weil keine ausserordentliche mehrtägige Schulreise der 3./4. Klasse vorgesehen ist. Das Skilager musste 2021 abgesagt werden und soll 2022 nachgeholt werden. Der Beitrag an den Gemeindeverband Kirchberg wird gemäss Budget des Gemeindeverbandes budgetiert. Der Betrag fällt 2022 CHF 1'000 tiefer aus. Die Zahlung an den Lastenausgleich Lehrergehälter und die Schulgelder von anderen Gemeinden werden mit dem Kalkulationstool des Kantons berechnet. Die Zahlung an den Lastenausgleich Lehrergehälter fällt gegenüber dem Budget 2021 deutlich höher aus. Die Schulgelder von anderen Gemeinden fallen CHF 2'000 tiefer aus.

Der Schulkostenbeitrag an den Gemeindeverband Kirchberg bei der Sekundarstufe I wird gemäss Budget des Gemeindeverbandes eingerechnet. Der Beitrag fällt gegenüber dem Budget CHF 48'000 höher aus. Es wurde angenommen, dass 2 Schüler das Gymnasium besuchen. Gemäss Mitteilung des Kantons besucht ein Schüler eine ausserkantonale Schule. Die Entschädigung des

Kantons (Schülerbeiträge), welche mit dem Kalkulationstool des Kantons berechnet wurde, fällt gegenüber dem Budget CHF 14'000 höher aus.

Bei den Schulliegenschaften fällt der Nettoaufwand aufgrund von diversen Projekten (Zaun Rasenplatz gegen Schulhaus erhöhen, Zaun reparieren, zusätzliches Tor Kindergarten gegen Parkplatz Streethockeyanlage, Rissanierung befestigte Flächen, Blumenwiese ansäen bei Bandeli Wehrdienstgebäude, Veloständer für Lehrpersonen) höher aus. Ebenfalls fallen die Abschreibungen wegen der Fassadensanierung des neuen Schulhauses (bereits ab 2021) und der Erstellung des Vordachs bei der Pausenhalle CHF 3'500 höher aus. Die interne Verrechnung Dienstleistungen fallen höher aus, da der Spielturm durch die Hauswarte montiert wird und neu wird der Tagesschule der geschätzte Reinigungsaufwand belastet.

Die Tagesschule weist einen rund CHF 9'000 höheren Nettoaufwand aus. Die Erhöhung des Aufwandes ist insbesondere auf die Benützung der Wohnung im alten Schulhaus zurückzuführen (Abschreibungen, interne Verrechnung Aufwand Hauswartin).

Die übrigen Bereiche liegen im Rahmen des Vorjahres.

3 Kultur und Freizeit

Der budgetierte Nettoaufwand liegt im Vergleich mit dem Budget 2021 rund CHF 4'900 höher.

Im 2022 wird die Bundesfeier in Kernenried stattfinden, sodass mehr Aufwand budgetiert wurde.

Die übrigen Bereiche liegen im Rahmen des Vorjahres.

4 Gesundheit

Der budgetierte Nettoaufwand fällt gegenüber dem Budget 2021 um CHF 300 höher aus.

Die Schularzthonorare wurden aufgrund der aktuellen Schülerzahlen berechnet.

5 Soziale Wohlfahrt

Der Nettoaufwand fällt gegenüber dem Rechnungsjahr 2020 um rund CHF 47'000 höher aus.

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand um rund CHF 16'000 tiefer aus.

Per 1. August 2020 wurden Betreuungsgutscheine eingeführt. Die Budgetierung erfolgte auf den Erfahrungen aus dem Jahr 2020. Die Nettoaufwände fallen gegenüber dem Budget 2021 tiefer aus.

Ebenfalls fällt der Beitrag an den regionalen Sozialdienst untere Emme tiefer aus. Der Beitrag an den Gemeindeverband erfolgt aufgrund dessen Budgets.

Der Beitrag an die regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlak fällt CHF 3'000 höher aus. Der bestehende Zusammenarbeitsvertrag stammt aus dem Jahr 2005. Da die Anforderungen und die Nachfrage seit 2005 gestiegen sind, soll der Beitrag pro Einwohner von bisher CHF 4 bis CHF 6 auf CHF 6 bis CHF 9 erhöht werden.

Der Beitrag an die Lastenausgleichssysteme Ergänzungsleistungen und Sozialhilfe werden mit der Finanzplanungshilfe des Kantons budgetiert. Der Beitrag an den Lastenausgleich

Ergänzungsleistungen fällt gegenüber dem Budget CHF 2'000 höher aus und der Beitrag an den Lastenausgleich Sozialhilfe fällt CHF 12'000 tiefer aus.

6 Verkehr

Der Nettoaufwand fällt gegenüber der Rechnung 2020 um rund CHF 1'000 höher aus. Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand CHF 5'400 höher aus.

Für die Sanierung des Bodenstutzes fallen bei den Gemeindestrassen Projektierungskosten an.

Die Abschreibungen bei den Gemeindestrassen fallen tiefer aus, da der Bühlweg nach Überprüfung nicht gänzlich saniert wurde.

Unter «Strassen, übriges» sind die Abschreibungen des Wartehauses bei der Bushaltestelle budgetiert.

Ab Februar 2022 werden die SBB Tageskarten nicht mehr angeboten. Die Gemeinderäte Aefligen und Rütligen-Alchenflüh haben aufgrund der rückläufigen Nachfrage den Zusammenarbeitsvertrag gekündigt. Somit fällt weniger Aufwand an (Defizit).

Der Anteil Lastenausgleich öffentlicher Verkehr wird mit der Finanzplanungshilfe des Kantons budgetiert. Der Beitrag wird 2022 CHF 2'000 höher ausfallen.

7 Umwelt und Raumordnung

Bei den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser dürfen nach HRM2 nur noch Abschreibungen in der Höhe der Einlage vorgenommen werden. Die Spezialfinanzierungen können sowohl einen Bestand im Verwaltungsvermögen als auch einen Bestand im Werterhalt aufweisen. Zu den einzelnen Funktionen wird nachfolgend Stellung genommen.

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung weist gemäss Budget 2022 einen Aufwandüberschuss von CHF 6'350 aus. Die Rechnung 2020 hat mit einem kleinen Ertragsüberschuss abgeschlossen. Im 2021 ist ein Aufwandüberschuss von CHF 3'351 budgetiert. Im 2022 sind Kosten für die Projektierung der Sanierung Bodenstutz (Ersatz Wasserleitung) budgetiert. Gemäss der Budgetierung wird die Spezialfinanzierung per 31.12.2022 einen Bestand von rund CHF 65'000 aufweisen.

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst gemäss Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'695 ab. Der Aufwandüberschuss ist gegenüber dem Budget 2021 CHF 500 höher. Im 2022 sind Kosten für die Projektierung Sanierung Bodenstutz vorgesehen.

Der Bestand der Spezialfinanzierung wird gemäss der Budgetierung per 31.12.2022 rund CHF 276'000 betragen.

Bei der Spezialfinanzierung Abfall ist ein Aufwandüberschuss von rund CHF 4'200 budgetiert. Der Abschluss ist gegenüber dem Budget 2021 rund doppelt so hoch. Die Kosten für Abfuhr- und Entsorgung wurden auf dem Niveau der Jahresrechnung 2020 budgetiert. Die Erträge wurden eher auf einem tiefen Niveau budgetiert. Die Erhöhung der Kehrichtgrundgebühren ist berücksichtigt.

Gemäss der Budgetierung wird die Spezialfinanzierung per 31.12.2022 einen Bestand von knapp CHF 15'000 betragen. Die weitere Entwicklung muss beobachtet werden. Allenfalls muss eine weitere Gebührenerhöhung erfolgen, um die Spezialfinanzierung ausgeglichen gestalten zu können.

Der Aufwand der Hundetoiletten fällt gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 2'000 höher aus. Die Hundetoiletten werden häufiger kontrolliert und geleert und mit Verbrauchsmaterial aufgefüllt.

Der Aufwandüberschuss der Funktion Umwelt und Raumordnung fällt gegenüber dem Budget 2021 um rund CHF 2'000 höher aus.

8 Volkswirtschaft

Der budgetierte Nettoertrag liegt CHF 1'000 unter dem Budget 2021 und der Rechnung 2020. Die Rückverteilung der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf wurde auf dem Niveau 2020 budgetiert. Der Ertrag fällt CHF 1'000 tiefer aus. Die übrigen Positionen liegen im Rahmen des Vorjahres.

Für die Spezialfinanzierung Gemeindewälder wird analog dem Budget 2021 ein Aufwandüberschuss von CHF 450 budgetiert. Die Rechnung 2020 hat mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 1'100 abgeschlossen. Gegenüber dem Budget wurde mehr Unterhalt aber daraus auch mehr Ertrag budgetiert.

Der Bestand der Spezialfinanzierung wird gemäss der Budgetierung per 31.12.2022 noch rund CHF 15'700 betragen. Gemäss dem Reglement über die Gemeindewälder darf die Spezialfinanzierung keinen Vorschuss gegenüber der Gemeinde aufweisen, d.h. sind in der Spezialfinanzierung keine Mittel mehr vorhanden, gehen Aufwandüberschüsse zu Lasten der Gemeinderechnung.

9 Finanzen und Steuern

Der Nettoertrag der Funktion beläuft sich auf rund CHF 1'049'000. Dieser Ertrag liegt rund CHF 71'000 über dem Budget 2021, aber rund CHF 71'000 unter der Rechnung 2020.

Zur Berechnung der zu erwartenden Steuereinnahmen und des Finanz- und Lastenausgleichs wurde die Finanzplanungshilfe des Kantons sowie die Prognoseannahmen des Kantons und der Kantonalen Planungsgruppe zur Hilfe gezogen. Gerechnet wurde mit einer Steueranlage von 1.37 und einer Liegenschaftssteuer von 1‰ vom amtlichen Wert.

Gegenüber dem Budget 2021 werden gemäss den Budgetierungsgrundlagen und –hilfen insbesondere die Einkommenssteuern deutlich höher ausfallen.

Ebenfalls wurden die Liegenschaftssteuern höher budgetiert (Niveau 2020 nach Neubewertung). Aufgrund der höheren Steuereinnahmen werden die Beiträge aus dem Lastenausgleich deutlich tiefer ausfallen: der Disparitätenabbau wird CHF 19'000 unter dem Budget 2021 liegen und die Mindestausstattung wird wegfallen.

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens fällt der Nettoertrag CHF 4'500 tiefer aus. Der Aufwand fällt tiefer aus, weil kein baulicher Unterhalt geplant ist und die internen Verrechnungen für Dienstleistungen tiefer ausfallen. Allerdings fällt der Liegenschaftsertrag deutlich tiefer aus, weil die kleine Wohnung im alten Schulhaus ab Schuljahr 2021/2022 für die Tagesschule verwendet wird und somit kein Mietertrag mehr anfällt.

2.3 Investitionen

Vordach Pausenhalle

Die Gemeindeversammlung vom Juni 2021 hat einem Kredit von CHF 40'000 für die Erstellung eines Vordachs bei der Pausenhalle zugestimmt. Eigentlich war die Ausführung für die Herbstferien 2021 geplant. Wegen des knappen Zeitplans musste die Ausführung auf die Frühlingsferien 2022 verschoben werden.

Darlehen Streethockeyclub, Rückzahlung

Die Gemeindeversammlung hat dem Dienstbarkeitsvertrag mit dem Streethockeyclub Kernenried-Zauggenried im Juni 2014 zugestimmt. Im Dienstbarkeitsvertrag ist festgehalten, dass die Gemeinde dem Streethockeyclub ein zinsloses Darlehen zur Verfügung stellt, welches jährlich mit CHF 2'000.00 zu amortisieren ist. CHF 1'000.00 werden intern als Juniorenförderung verrechnet, solange der SHC mindestens eine aktive Juniorenmannschaft führt.

Sanierung Gemeindestrassen

Die Gemeinstrassen weisen vielerorts Risse und Löcher auf. Es soll fortlaufend Unterhalt ausgeführt werden, damit die Beschädigungen nicht grösser werden. Damit auch grössere Projekte angegangen werden können, sind in der Investitionsrechnung CHF 40'000 für Sanierungen vorgesehen. Belaufen sich einzelne Projekt nicht über CHF 20'000 werden diese der Erfolgsrechnung belastet.

Wartehaus Bushaltestelle

Die Gemeindeversammlung vom Juni 2021 hat einen Kredit von CHF 47'000 für die Erstellung eines Wartehauses bei der Bushaltestelle genehmigt. Aufgrund von Verzögerungen ist die Ausführung für 2022 vorgesehen.

GEP-Massnahmen

In den Jahren 2022 bis 2024 ist die Nachführung der GEP (generelle Entwässerungsplanung) vorgesehen. Im 2022 sind CHF 5'000 eingestellt.

Im Chutzespitz steht die Dichtheitsprüfung der Leitungen und Schächte an. Ebenfalls ist die periodische Kanalreinigung der Misch-/Schmutzabwasser- und der Regenwasserleitungen geplant.

Revision Ortsplanung

Die Gemeindeversammlung vom Dezember 2016 hat für die Ortsplanungsrevision einen Kredit von CHF 65'000 genehmigt. Die Arbeiten wurden im 2017 angegangen. Nach dem aktuellen Stand

der Arbeiten ist davon auszugehen, dass die Ortsplanungsrevision im 2022 abgeschlossen werden kann. Im 2022 wurde aufgrund einer Schätzung ein Betrag von CHF 7'000 eingestellt.

Das Budget sieht für 2022 Nettoinvestitionen von CHF 172'000 vor.

3 Erfolgsrechnung

3.1 Zusammensetzung Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
AUFWAND			
30 Personalaufwand	277'095	267'170	251'340.90
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	347'900	298'665	303'012.17
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	63'800	53'500	46'628.35
34 Finanzaufwand	1'455	5'206	19'527.50
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	51'000	51'000	50'652.00
36 Transferaufwand	1'310'820	1'236'080	1'169'430.00
38 Ausserordentl. Aufwand	0	40'000	9'242.68
39 Interne Verrechnungen	24'050	19'000	19'999.01
3 TOTAL AUFWAND	2'076'120	1'970'621	1'869'832.61
ERTRAG			
40 Fiskalertrag	1'002'200	881'600	1'063'496.65
41 Regalien und Konzessionen	16'000	17'000	16'214.80
42 Entgelte	232'000	227'700	258'583.82
44 Finanzertrag	60'035	68'440	74'206.22
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	10'350	10'550	4'805.60
46 Transferertrag	380'300	403'050	414'930.68
48 Ausserordentlicher Ertrag	2'500	40'700	0.00
49 Interne Verrechnungen	24'050	19'000	19'999.01
4 TOTAL ERTRAG	1'727'435	1'668'040	1'852'236.78
ABSCHLUSS			
90 Aufwand-/Ertragsüberschuss Gesamthaushalt	-348'685	-302'581	-17'595.83
Jahresergebnis allg. Haushalt	-315'965	-275'160	0.00
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			

3.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	247'550	19'200	243'600	18'300	225'750.78	18'991.41
		228'350		225'300		206'759.37
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoergebnis	70'460	49'200	73'210	49'100	67'667.60	53'911.35
		21'260		24'110		13'756.25
2 Bildung Nettoergebnis	723'725	233'500	601'950	226'050	584'369.00	244'950.85
		490'225		375'900		339'418.15
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoergebnis	15'405		10'545		10'642.20	37.5
		15'405		10'545		10'604.70
4 Gesundheit Nettoergebnis	3'700		3'400		4'156.60	
		3'700		3'400		4'156.60
5 Soziale Sicherheit Nettoergebnis	506'150	19'950	502'250	450	445'844.30	7'134.38
		486'200		501'800		438'709.92
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoergebnis	100'490	2'000	95'190	2'100	99'633.15	2'415.80
		98'490		93'090		97'217.35
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	244'610	209'625	237'086	204'176	217'260.45	193'327.55
		34'985		32'910		23'932.90
8 Volkswirtschaft Nettoergebnis	17'725	31'450	12'725	27'450	35'649.20	50'041.70
	13'725		14'725		14'392.50	
9 Finanzen und Steuern Nettoergebnis	146'305	1'195'230	190'665	1'167'835	179'007.23	1'299'169.97
	1'048'925		977'170		1'120'162.74	
Total Aufwand	2'076'120		1'970'621		1'869'980.51	
Total Ertrag		1'760'155		1'695'461		1'869'980.51
Aufwandüberschuss		315'965		275'160		
Ertragsüberschuss						

4 Investitionsrechnung

4.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2 Bildung Nettoausgaben/- einnahmen	40'000				160'439.30	
		40'000				160'439.30
Kultur, Sport und 3 Freizeit, Kirche Nettoausgaben/- einnahmen		2'000		2'000		2'000.00
	2'000		2'000		2'000.00	
Verkehr und 6 Nachrichtenübermittlung Nettoausgaben/- einnahmen	80'000		20'000			
		80'000		20'000		
Umweltschutz und 7 Raumordnung Nettoausgaben/- einnahmen	54'000		79'000		112'698.35	
		54'000		79'000		112'698.35
Total Investitionsausgaben	174'000		99'000		273'137.65	
Total Investitionseinnahmen		2'000		2'000		2'000.00
Nettoinvestition		172'000		97'000		271'137.65
Überschuss Investitionsrechnung						

5 Bilanz

5.1 Eigenkapitalnachweis

									in Tausend CHF		
Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderung			Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2022					
			aus Budget laufendes Jahr (+/-)	aus Budgetjahr (+/-)							
CHF			CHF	CHF	CHF	CHF					
29	Eigenkapital	3'789		-263		-311	29	Eigenkapital	3'206		
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	433		-28		-33	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	372		
29001	SF Wasserversorgung	75		-3		-6	29001	SF Wasserversorgung	66		
29002	SF Abwasserentsorgung	319		-21		-22	29002	SF Abwasserentsorgung	276		
29003	SF Abfall	22		-3		-4	29003	SF Abfall	15		
29006	SF Gemeindewäler	17		-1		-1	29006	SF Gemeindewäler	15		
2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0		0			2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0		
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0		0		0	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0		
293	Vorfinanzierungen	561		41		41	293	Vorfinanzierungen	643		
29300	Allgemeiner Haushalt	0		0		0	29300	Allgemeiner Haushalt	0		
29301	Wasserversorgung Werterhalt	230		11		11	29301	Wasserversorgung Werterhalt	252		
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	331		30		30	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	391		
294	Reserven	9					294	Reserven			
29400	Zusätzliche Abschreibungen	9					29400	Zusätzliche Abschreibungen			
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	55		-1		-3	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	51		
29600	Neubewertungsreserve FV	55		-41		-3	29600	Neubewertungsreserve FV	11		
29601	Schwankungsreserve	0		40			29601	Schwankungsreserve	40		
298	Übriges Eigenkapital	0		0		0	298	Übriges Eigenkapital	0		
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	2'731	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-275	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-316	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	2'140		

6 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 am 18. Oktober 2021 in vorliegender Fassung beschlossen. Er beantragt der Gemeindeversammlung:

- Die Steueranlage auf das 1.37-fache des Einheitssatzes und die Liegenschaftssteuer auf 1 ‰ des amtlichen Wertes festzusetzen;
- Die Gebühren (Wasser, Abwasser, Kehrichtgebühren, Hundetaxe) unverändert zu belassen;
- Genehmigung Budget 2022 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	2'076'120.00	1'727'435.00
Aufwandüberschuss	CHF		-348'685.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	1'851'095.00	1'535'130.00
Aufwandüberschuss	CHF		-315'965.00
SF Wasserversorgung	CHF	30'550.00	24'200.00
Aufwandüberschuss	CHF		-6'350.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	129'200.00	107'505.00
Aufwandüberschuss	CHF		-21'695.00
SF Abfall	CHF	49'825.00	45'600.00
Aufwandüberschuss	CHF		-4'225.00
SF Gemeindewälder	CHF	15'450.00	15'000.00
Aufwandüberschuss	CHF		-450.00

Kernenried, 19. Oktober 2021

GEMEINDERAT KERNENRIED

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Die Finanzverwalterin:

Adrian Zemp

Rahel Johner

Rahel Johner

7 Genehmigung Budget

Die Einwohnergemeindeversammlung Kernenried hat das Budget 2022 am 29. November 2021 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Kernenried, 30. November 2021

EINWOHNERGEMEINDE KERNENRIED

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Markus Koller

Rahel Johner